

ROLAND DG LARGE FORMAT PRINTING IM «TEMPLE OF SPEED»



Text und Bilder: Roland DG

Es gibt wohl kaum ein besseres Umfeld als eine Formel-1-Strecke, um die Geschwindigkeit einer Technologie unter Beweis zu stellen. Deshalb hat der japanische Hersteller von LFP-Drucksystemen, Roland DG, zu einer Produktpräsentation in den legendären «Tempel of Speed» nach Monza eingeladen, um sein neues Flaggschiff, die TrueVIS XP-640, der Öffentlichkeit vorzustellen.

Roland DG ist seit 2021 Partner des Formel-1-Teams BWT Alpine und bringt seine Kompetenz im Bedrucken von Folien für das Car-Wrapping in den Formel-1-Zirkus ein. Mittlerweile spielt Car-Wrapping im Rennsport ein nicht zu unterschätzende Rolle. Es bringt enorme Vorteile in der Flexibilität, in der Geschwindigkeit, sprich «Time-to-Track», und der Logistik mit sich, wie Ian GODDARD, Head of Innovation des BWT Alpine Formula One Teams, versichert. Für das Lackieren eines Frontflügels mussten früher 60 bis 70 Arbeitsstunden eingeplant werden. Bei der Verklebung mit einer elastischen Vinyl-Folie müsse man maximal zwei Stunden veranschlagen und der absolute

Rekord liege gerade einmal bei 24 Minuten. Am Standort BWT Alpine im britischen Enstone sind mehrere Druck- und Schneidplotter von Roland DG im Einsatz. Durch das Verkleben lässt sich das Gewicht einzelner Bauteile reduzieren – hier zählt wirklich jedes Gramm, betont GODDARD. Durch den Umstieg vom Lack auf das Car-Wrapping konnte man das Gewicht der auf dem Rennwagen verteilten Werbeflächen von 7,5 auf 2,5 Kilogramm reduzieren – ein grosser Vorteil in der Formel 1. Denn weniger Gewicht bedeutet mehr Speed und Speed ist in der Formel 1 das Mass aller Dinge.

Die Oberflächenbeschaffenheit hat aber auch einen positiven Einfluss auf die Aerodynamik, was im Rennsport die eine der grössten Stellschraube ist.

Konstante Farbwiedergabe

Das Anwendungsspektrum für das F1-Team ist enorm vielfältig und erstreckt sich von der Fahrzeugverklebung über Bodengrafiken bis hin zu Bannern, die auf der Rennstrecke verwendet werden. Das Alpine-Team reist mit einem umfangreichen Set an Aufkleber durch die Formel-1-Saison. «Selbst bei kurzfristigen Änderung, die noch während des Rennens auftreten, können wir auf die grosse weltweit installierte Basis der TrueVIS-Drucker zugreifen.» Denn in der Nähe jeder Rennstrecke findet man immer einen Dienstleister, der mit Roland-Technik ausgestattet ist. In der Weiterentwicklung des TrueVIS-Portfolios hat sich Roland auf die Druckgeschwindigkeit fokussiert und mit dem XP-640 auf 80 m²/Std. im Vergleich zum Vorgängermodell verdoppelt. «TrueVIS ist unsere Flaggschiffmarke für den Grossformatdruck. Sie genießt bei Werbe- und Grafikprofis weltweit eine hohe Reputation», sagt RYUGO NIMURA, President, Global Sales and Marketing Division.

«Die XP-640 ist das neueste Modell dieser Serie. Wir haben die Druckqualität weiter verbessert und durch mehrere Innovationen eine überragende Produktivität erreicht. Dazu gehören ein neuer Druckkopf, eine verbesserte Steuerungstechnologie und eine optimierte Tinte.» Die neue TH Eco-Solvent-Tinte mit leuchtendem Rot neben CMYK, Orange und Grün ermöglicht eine genaue Wiedergabe von Rot- und Orange. Das erweiterte Farbmodell sichert eine präzise Wiedergabe von Sonderfarben. Niedrigere

Tintenkosten und geringerer Tintenverbrauch durch verbesserte Profilierung sollen die Rentabilität in der Produktion optimieren sowie weiche Verläufe und natürliche Hauttöne ermöglichen. Der Drucker ist ausserdem mit dem cloudbasierten Service-Ansatz Roland DG Connect kompatibel, der umfassenden Support bietet wie Fehlerbehebung, Daten zur Auswertung der Produktivität sowie ausserdem den einfachen Download von Profilen.



Das ikonische Alpenblau und das auffällige Pink des Titelpartners BWT bilden die Teamfarben für den Formel-1-Rennwagen des Teams.

Neu Lösung für DTF-Transferdruck

Auf den ersten Blick passt der Textildruck vielleicht nicht so sehr zur Formel 1, doch wenn man sich den Merchandising-Markt ansieht, so ergeben sich auch hier Berührungspunkte. Vor diesem Hintergrund nutzt der Hersteller die Veranstaltung, den Direct-to-Film (DTF)-Transferdrucker TY 300 am europäischen Markt einzuführen. Der Hersteller verspricht in diesem Zusammenhang eine hohe Qualität, Geschwindigkeit und Rentabilität bei der Dekoration von Bekleidungsstücken. Die satten

Farben und präzisen Details sind auf die spezifischen Anforderungen der Bekleidungsindustrie zugeschnitten. Neu entwickelte Druckköpfe sorgen laut Roland DG für lebendige, naturgetreue Drucke mit einem stufenlosen, natürlichen Finish. Darüber hinaus bietet der Drucker zwei Dichtepprofile für Weiss an. Als Option wird ein spezieller DTF-Shaker-Ofen für eine effiziente Aushärtung der Tinten angeboten. Die neuen S-PG2 DTF-Tinte verbessert die Druckqualität und

tion und ermöglicht brillante Designs auf T-Shirts, Sportbekleidung, Taschen, Kissen und vielem mehr. Das Verfahren umfasst das Bedrucken von Folien, das Aufbringen von Heiss-schmelzpulver und das Heissprägen. Es eignet sich für komplexe Designs und kann auf einer Vielzahl von Materialien einschliesslich heller und dunkler Stoffe angewendet werden. TONY MILLER, Präsident der Global Sales and Marketing Division von Roland DG, kommentiert die Entwicklung folgendermassen:

reduziert gleichzeitig Tintenverbrauch und Abfall. Funktionen wie die automatische Druckkopfreinigung und vom Benutzer austauschbare Teile minimieren Ausfallzeiten und verbessern die Effizienz des Systems. Darüber hinaus sind die Tinten der TY-300 mit dem Oeko-Tex ECO Passport-Zertifikat ausgezeichnet und erfüllen somit alle Sicherheitsstandards.

Personalisierte Kleidung und Dekoration

Die DTF-Transfertechnologie verändert den Markt für personalisierte Kleidung und Dekora-

«In nur wenigen Jahren hat die DTF-Technologie die Bekleidungsproduktion dramatisch verändert und wird von Unternehmen auf der ganzen Welt verwendet. Wir sind überzeugt, dass die TY-300 Siebdrucker und Druckdienstleister dabei unterstützen wird, ihre Rentabilität zu steigern und wettbewerbsfähig zu bleiben.»

> www.rolanddg.eu

